

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.2020 in T€	voraussichtlicher Stand zu Beginn des HH-Jahres 01.01.2022 in T€	voraussichtlicher Stand zum Ende des HH-Jahres 31.12.2022 in T€
1. Anleihen,			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen,			
2.1 von verbundenen Unternehmen,			
2.2 von Beteiligungen,			
2.3 von Sondervermögen,			
2.4 vom öffentlichen Bereich,			
2.4.1 vom Bund,	249	224	197
2.4.2 vom Land,			
2.4.3 von Gemeinden/Gemeindeverbänden			
2.4.4 von Zweckverbänden,			
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich,			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen;			
2.5 vom privaten Kreditmarkt,			
2.5.1 von Bank und Kreditinstituten,	53.631	52.384	60.307
2.5.2 von übrigen Kreditgebern,			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung;			
3.1 vom öffentlichen Bereich,			
3.2 vom privaten Kreditmarkt,	38.735	33.422	32.210
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.242	1.109	1.176
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	847	783	815
7. Sonstige Verbindlichkeiten	2.167	1.234	1.701
8. Erhaltene Anzahlungen	13.600	16.763	15.182
Summe:	110.471	105.919	111.586

Aus der Haushaltsplanung lassen sich die Positionen 5. - 7. nicht vernünftig ableiten. Deswegen wird Zur Abschätzung wird der Mittelwert der beiden vorstehenden Spalten benutzt.

Nicht in der Spalte "voraussichtlicher Stand zum Ende des HH-Jahres...." berücksichtigt ist die Kreditaufnahme auf die Haushaltsgenehmigung 2020, die (wegen gebildeter Ermächtigungsübertragungen) erst nach Beschluss des Haushaltsplan 2022 berechnet wird.

Nach Abstimmung mit der Kommunalaufsicht erfolgt keine Einplanung der Tilgungen der Kredite "Gute Schule", da die Auszahlung von der NRW-Bank getätigt wird (27 T€ investive Tilgung und 24 T€ Tilgung Liquiditätskredite).